

Unfallflucht auf B260: Zeugen gesucht nach Zusammenstoß mit Mercedes

Am 01.09. kam es auf der B260 zu einer Verkehrsunfallflucht, nachdem ein schwarzer SUV die Geschädigte überholt hatte. Hinweise erbeten.

Am 1. September, zur Mittagszeit gegen 15:00 Uhr, ereignete sich auf der Bundesstraße B260 ein Vorfall, der die Aufmerksamkeit der örtlichen Polizeibehörden auf sich zieht. In der Nähe des Industriegebiets Maaracker, das sich zwischen Lahnstein und Bad Ems befindet, kam es zu einer Verkehrsunfallflucht, bei der die Beteiligten unterschiedlicher nicht sein konnten.

Laut Berichten überholte ein schwarzer Mercedes, höchstwahrscheinlich ein SUV, die Geschädigte. Um dem Fahrzeug das Wiedereinscheren zu ermöglichen, versuchte die Geschädigte, möglichst nah an die rechte Fahrbahnbegrenzung zu fahren. Bedauerlicherweise führte diese Manövrierunfähigkeit zu einem Kontakt mit der Leitplanke, wodurch ihr Fahrzeug erheblich beschädigt wurde. Es sind keine weiteren Informationen zum Verursacher bekannt, was die Situation zusätzlich kompliziert.

Wo ist das passiert?

Der Unfall ereignete sich konkret auf der Bundesstraße B260, die eine wichtige Verkehrsader in der Region darstellt. Dieses Straßenstück, das zwischen den Städten Lahnstein und Bad Ems liegt, zieht täglich zahlreiche Autofahrer an, was den Vorfall zu einem vermehrt diskutierten Thema in der lokalen Gemeinschaft

macht. Das Industriegebiet Maaracker als unmittelbare Umgebung verstärkt die Verkehrshäufigkeit, was möglicherweise zur Unfallgefahr beiträgt.

Die Polizei appelliert an die Öffentlichkeit und bittet um Hinweise zu dem Vorfall. Solche Aufrufe sind nicht ungewöhnlich, allerdings in diesem speziellen Fall umso dringlicher, da der Verursacher anscheinend flüchtig ist und bis jetzt noch nicht identifiziert werden konnte. Jede Polizeidienststelle nimmt Informationen entgegen, was den Bürgern die Möglichkeit gibt, aktiver zur Lösung des Falles beizutragen.

Wichtige Informationen

Die Polizeiinspektion Bad Ems, die für die Region zuständig ist, hat bereits Ermittlungen aufgenommen. Für Rückfragen oder Hinweise können Bürger die Viktoriaallee 21 in Bad Ems aufsuchen oder unter der Telefonnummer 02603-9700 direkt Kontakt zur Polizei suchen. Es ist von Bedeutung, dass jeder, der etwas beobachtet hat, seine Informationen teilt, da dies zur Aufklärung des Vorfalls beitragen kann.

Zu betonen ist, dass Meldungen dieser Art nicht nur die aufgeführten Ziffern und Statistiken betreffen, sondern vielmehr auch die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer. Ein unaufmerksamer Fahrstil oder das Unterlassen von Verantwortung kann schwerwiegende Folgen für alle Beteiligten haben. Deshalb ist es nicht nur unerlässlich, die Verkehrsvorschriften einzuhalten, sondern auch, beunruhigende Fahrverhalten zu melden.

Für die Medien gilt, dass Polizeimeldungen in Rheinland-Pfalz ohne Einschränkung veröffentlicht werden können, solange die Quelle angegeben wird. In diesem Kontext ist es wichtig, dass die Bevölkerung über solche Ereignisse informiert bleibt und hinsichtlich ihrer Sicherheit in der Region ein gewisses Bewusstsein entwickelt.

Die Polizeidirektion Montabaur hat diesen Vorfall kommuniziert, wobei der Originalinhalt durch news aktuell verbreitet wurde. ohne redaktionelle Prüfung oder Bearbeitung von inRLP.de. Diese Berichterstattung unterstreicht die Rolle der Medien in Bezug auf öffentliche Sicherheit und Information.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)